MEDIEN-INFO

Eine Pyramide bilden - für die Mädchen der Grundschule Wiesenstraße kein Problem. Bei der Vorstellung im Zirkus Rondel wird auch diese Darbietung vom Publikum frenetisch beklatscht.
Fotos: Axel Küppers

24. Mai 2017

Lions-Förderung

Wir machen Zirkus

Kempen - „Phantastisch, was die Kinder leisten und mit welcher Freude sie mitmachen!" Willi Eßer vom Lions Club Kempen „Thomas a Kempis" ist begeistert von der Show der Mädchen und Jungen der katholischen Grundschule Wiesenstraße. Alle 233 Wiesenstraße-Schülerinnen und Schüler haben bei den Artisten des Zirkus Rondel im benachbarten East-Cambridgeshire-Park eine Woche lang „Nachhilfeunterricht" genommen. Da wird getanzt, geflachst, über Scherben gelaufen, Feuer geschluckt, Salto gesprungen und vieles mehr. Ihr Talent beweisen die kleinen Akrobaten zum Finale der Projekttage bei drei jeweils ausverkauften Aufführungen. Rund 500 Besucher überzeugen sich im 12 Meter hohen Zirkuszelt vom Können der 78 Grundschüler. „Eine atemberaubende Vorstellung - einfach großartig", ist auch Schirmherr Bürgermeister Volker Rübo fasziniert. Viele blättern in der Pause in der Zirkuszeitung, in der die Schüler ihre Erlebnisse notiert hatten.

„Wir Lions unterstützen diese Projekte seit Jahren, weil wirklich alle Schüler von den Zirkusleuten ans Händchen genommen werden, unabhängig vom Talent oder körper

Lions Club Kempen „Thomas a Kempis"
Präsident Franz-Josef Berg Tel. 02151 . 73 45 30
Geschäftsstelle Marie-Juchacz-Straße 17 · 47906 Kempen
Tel. 02152 . 3893 · E-Mail mail@lions-kempen.de
Pressekontakt Axel Küppers Mobil 0173 . 85 39 118

licher Beschaffenheit. Das ist nachhaltige Pädagogik mit inklusivem Anspruch", so Willi Eßer, selbst von Haus aus Lehrer. Lions Kempen hat diesmal dem Förderverein der Grundschule Wiesenstraße 1000 Euro zur Verfügung gestellt. Anita Zerbe, Leiterin der Grundschule, kann die Worte von Willi Eßer nur unterschreiben: „Die Kinder bekommen Selbstvertrauen, trauen sich in der Arena aufzutreten und lernen in der Manege fürs Leben." Zirkusdirektor Rene Ortmann hebt genau das als Conferencier hervor, betont aber auch: „Mit Feuer spielen oder sich auf Nägelbretter legen - das ist nur unter der Zirkuskuppel erlaubt. Draußen dürft ihr das nie tun." So werden Kinder optimal aufs Leben vorbereitet.

www.lionsclub-kempen.de

Anite Zerbe, Leiterin der Grundschule Wiesenstraße, bedankt sich am Eingang des Zirkuszeltes bei Willi Eßer für die Unterstützung des Lions Clubs Kempen.